



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 3. Mai 1916, abends 8 Uhr
Aufführung zu kleinen Preisen:

Henriette Jacoby

Schauspiel in 4 Akten (5 Bilder) von Georg Hermann

Leiter der Aufführung: Emil Lind

Personen:

Salomon Gebert, Fabrikant	Oskar Fuchs	Hannchen Gebert, geb. Jacoby, Ferdinands
Ferdinand Gebert	Eugen Dumont	Frau Josefa Stein
Jason Gebert	} dessen Brüder Otto Stoeckel	Henriette Jacoby, geb. Gebert, ihre Nichte Marie Andor
Eli Gebert, deren Onkel	Emil Lind	Fräulein Hörstel Elsa Dalands
Dr. Kößling	Peter Esser	Emma, Dienstmädchen } bei Salomon Grete Dörpelkus
Sommergut, Werkmeister der Gebertschen		Gustav, Diener } Gebert Friedrich Wörnle
Weberei	Willy Wietfeld	Minna, Dienstmädchen bei Eli Gebert Lotte Crusius
Geheimrat Stosch, Arzt der Familie Gebert	Eugen Keller	
Minchen Gebert, Elis Frau	Hildegard Osterloh	
Riekchen Gebert, geb. Jacoby, Salomons		
Frau	Helene Robert	

Zeit: Weihnachten 1839 bis September 1840
 1., 2., 3. Akt Berlin, 4. Akt Potsdam.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Orchester, Logen Mk. 2.—

Parkett Mk. 1.50

II. Rang Mk. 1.— u. 0.50

einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7½ Uhr

Beginn der Vorstellung 8 Uhr

Ende 10¼ Uhr

Donnerstag, den 4. Mai, abends 7½ Uhr, **Serie IV:**

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie in fünf Akten von Sudermann.

Freitag, den 5. Mai 1916, abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke.

Tragikomödie in fünf Akten von Hermann Sudermann.

Samstag, den 6. Mai, abends 6 Uhr:

PEER GYNT (I. und II. Teil).

Von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Sonntag, den 7. Mai 1916, nachmittags 2½ Uhr, **zu ermäßigten Preisen**, zum 35. Male:

Jettchen Gebert.

Abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 3. Mai 1916, abends 8 Uhr
Aufführung zu kleinen Preisen:

Henriette Jacoby

Schauspiel in 4 Akten (5 Bilder) von Georg Hermann
Leiter der Aufführung: Emil Lind

Salomon Gebert, Fabrikant
Ferdinand Gebert } dessen Brüder
Jason Gebert }
Eli Gebert, deren Onkel
Dr. Kößling
Sommergut, Werkmeister der Gebertschen
Weberei
Geheimrat Stosch, Arzt der Familie Gebert
München Gebert, Elis Frau
Riekchen Gebert, geb. Jacoby, Salomons
Frau

geb. Jacoby, Ferdinands
. Josefa Stein
geb. Gebert, ihre Nichte Marie Andor
. Elsa Dalands
Riekchen } bei Salomon Grete Dörpelkus
Gebert } Friedrich Wörnle
Riekchen bei Eli Gebert Lotte Crusius
Nachten 1839 bis September 1840
Akt Berlin, 4. Akt Potsdam.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Orchester
Parkett
II. Rang
einschließlich

2.—
1.50
0.50
Gebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7

Ufführung 8 Uhr Ende 10% Uhr

Donnerstag,
Die gutge
Tragi

Serie IV:
ne Ecke.
ann.

Freitag
Die gutge
Tragikomö

Uhr:
ne Ecke.
ermann.

Samstag
PEER GY
Von Henr

Uhr:
nd II. Teil).
Grieg.

Sonntag, den 7. Mai 1916, nach

kleinen Preisen, zum 35. Male:

Jette **bert.**

Abends 7½ Uhr:

Die gutgeschnittene Ecke.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.

